

DISPLAYTIEFKÜHLSCHRANK MIT GLASTÜR

Modell: KT1904420, KT2004930



INHALTSVERZEICHNIS

1. SICHERHEITSHINWEISE.....	3
2. VERWENDUNG DES GERÄTS	3
3. TECHNISCHE DATEN	3
4. MONTAGE.....	4
5. BEDIENUNG STEUERUNGSPANEL (KT1904420).....	4
6. BEDIENUNG STEUERUNGSPANEL (KT2004930)	6
7. REINIGUNG UND WARTUNG.....	8
8. MASSNAHMEN IM FALL EINER SPANNUNGSSTÖRUNG.....	9
9. UENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN.....	9
10. GARANTIE	9

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Produktes. Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie sich bitte sorgfältig diese Bedienungsanleitung durch.

Jegliches Kopieren dieser Bedienungsanleitung ohne Zustimmung des Herstellers ist verboten.

Die Bilder und Zeichnungen wurden anschaulich dargestellt und können von Ihrem Gerät abweichen.

VORSICHT: Die Bedienungsanleitung soll an einem sicheren und für das Personal allgemein zugänglichen Platz aufbewahrt werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Parameter bei den Geräten ohne Ankündigung zu ändern.

I. SICHERHEITSHINWEISE

- Fehlbedienung oder unsachgemäßer Gebrauch können starke Beschädigungen am Gerät oder Menschenverletzung zur Folge haben.
- Das Gerät kann nur zu dem Zwecke genutzt werden, zu dem es entwickelt wurde.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die auf eine fehlerhafte Bedienung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind.
- Bei der Nutzung schützen Sie das Gerät und den Stecker des Stromversorgungskabels vor dem Kontakt mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten. Fällt das Gerät aus Versehen ins Wasser, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen und nachfolgend von einem Fachmann überprüfen lassen.

Bei Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung kann Lebensgefahr bestehen.

- Öffnen Sie nie selbst das Gehäuse des Geräts.
- Stecken Sie keine Gegenstände in Öffnungen im Gehäuse des Geräts.
- Fassen Sie den Stecker des Stromversorgungskabels nie mit nassen Händen an.
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Zustand des Steckers und des Kabels. Sind der Stecker oder das Kabel beschädigt, beauftragen Sie eine Fachservicestelle mit der Reparatur.
- Fällt das Gerät hin oder wird es auf eine andere Weise beschädigt, soll es vor weiterem Gebrauch immer geprüft werden und evtl. in einer Fachservicestelle repariert werden.
- Reparieren Sie nie das Gerät selbst – **es besteht Lebensgefahr.**
- Es ist verboten, Änderungen und Reparaturen an Gerät von unqualifiziertem Personal auszuführen
- Schützen Sie das Stromversorgungskabel vor dem Kontakt mit scharfen oder heißen Gegenständen und halten Sie es weit von offenem Feuer fern. Wollen Sie das Gerät aus der Steckdose ziehen, dann halten Sie immer den Stecker in der Hand, ziehen Sie nie an dem Kabel.
- Sichern Sie das Kabel (oder das Verlängerungskabel) auf solche Weise, so dass es nicht aus Versehen aus der Steckdose gezogen werden kann, oder dass niemand darüber stolpert.
- Kontrollieren Sie den Betrieb der Geräts während seiner Nutzung.
- Vermeiden Sie die Nutzung des Geräts durch Minderjährige, Personen mit verminderten physischen, geistigen oder sensorischen Fähigkeiten, sowie unerfahrene Personen oder Personen ohne Kenntnis. Die oben genannten Personen dürfen das Gerät nur unter Aufsicht einer für die Sicherheit zuständigen Person bedienen.
- Wird das Gerät zeitweilig nicht benutzt oder gereinigt, schalten Sie es von der Betriebsspannung ab.
- **Vorsicht!** Wird der Stecker des Stromversorgungskabels zum Stecker angeschaltet, bleibt das Gerät die ganze Zeit unter Spannung.
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.
- Ziehen Sie nie das Gerät mithilfe des Stromversorgungskabels.

2. VERWENDUNG DES GERÄTS

Die Kühlschränke dienen zur kurzfristigen Aufbewahrung von Lebensmitteln, die bereits gekühlt wurden.

3. TECHNISCHE DATEN

Modell	KT1904420	KT2004930
Kältemittel/ Menge	R404A / 460g	R404A / 880g
Leistung (kW)	1,0	1,1
Temperaturbereich (°C)	-18/-22	-18/-22
Volumen (L)	578	1078
Spannung (V)	230	230
Frequenz (Hz)	50	50
Außenabmessungen (mm) (WxDxH)	680x700x1990	1370x700x1990
Innenabmessungen (mm) (WxDxH)	550x510x1320	1250x540x1320

4. MONTAGE

4.1. Aufstellung des Geräts

Das Gerät sollte in einen trockenen, gut belüfteten Raum gestellt werden. Zur Sicherstellung des richtigen Betriebs sollte das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen gestellt und vor unmittelbaren Sonnenstrahlen gesichert werden. Die optimale Temperatur im Raum, in dem das Gerät stehen sollte, beträgt: +16°C bis +35°C.

Wird das Gerät in einen Raum mit großer Feuchtigkeit gestellt, sollten Sie evtl. eine zusätzliche Wanne für das Kondenswasser benötigen.

Vermeiden Sie die Aufstellung des Geräts in einem Raum mit einem hohen Anteil an Chlor und Säuren in der Luft (z.B. in einer Schwimmhalle), da dies zur Korrosion des Gehäuses aus rostfreiem Edelstahl beitragen kann.

Das Gerät ist zur Montage an der Wand als freistehendes Gerät bestimmt.

Wichtig: Das Gerät sollte auf einen Platz mit entsprechender Lüftung und unbehinderter Luftzirkulation ums Gerät gestellt werden. Eine entsprechende Entfernung vom hinteren Panel des Geräts garantieren die Elemente im hinteren Teil des Geräts.

4.2. Anschluss an Versorgungsquellen

Das Gerät ist für die Spannungsversorgungsquelle mit Wechselstrom bestimmt.

Vor dem Anschluss des Geräts an die Versorgungsquelle sollten Sie überprüfen, ob die auf dem Typenschild angegebenen Spannungs- und Frequenzwerte mit den Spannungs- und Frequenzwerten auf dem Installationsplatz übereinstimmen.

Die Stromversorgungsquelle muss vorschriftsgemäß mit einem Fehlerstromschutzschalter und einer richtigen Erdung ausgestattet werden.

5. BEDIENUNG STEUERUNGSPANEL (KT1904420)

5.1. Steuerungspanel



SET	Sollwert, Parameterwechsel, Vorgaben bestätigen
	Manuelle Aktivierung des Abtauvorganges
	Der zuletzt gewählte Alarmwert, in Parameterliste scrollen oder den angezeigten Wert erhöhen
	Der zuletzt gewählte Alarmwert, in Parameterliste scrollen oder den angezeigten Wert senken

Tastenkombinationen

	Tastatur verriegeln oder entriegeln
--	-------------------------------------

SET+ 	Programmierebene betreten
SET+ 	Programmierebene verlassen

Symbol	Modus	Bedeutung
	ON	Abtauvorgang aktiv
	Blinkt	Abtropfvorgang aktiv
	ON	Verdichter aktiv
	Blinkt	Aktivierung vorbeugt kurze Betriebszyklen (Parameter AC)
	ON	Ventilatorausgang aktiv
	Blinkt	Verzögerung der Ventilatoraktivierung nach dem Abtauvorgang
°F	ON	Messeinheiten
	Blinkt	Programmierebene
°C	ON	Messeinheiten
	Blinkt	Programmierebene

Auf der linken Seite des Steuerpanels wurden der ON/OFF-Schalter und der Beleuchtungsschalter montiert.

5.2. Sollwert einsehen.

Einmal kurz die SET-Taste betätigen; der Sollwert wird angezeigt. Nochmals kurz die SET-Taste betätigen oder 5 Sekunden warten, um die Raumtemperatur anzuzeigen

5.3. Sollwert ändern

1. Die SET-Taste 2 Sekunden gedrückt halten.
2. Der Sollwert wird angezeigt und die LED-Diode * blinkt.
3. Zur Änderung des Sollwerts sollten innerhalb von 10 Sekunden die Tasten  oder  betätigt werden.
4. Den neuen Sollwert speichern, nochmals kurz die SET-Taste 10 Sekunden gedrückt halten.

5.4. Manuelle Aktivierung des Abtauvorganges

Die SET-Taste für mindestens 2 Sekunden gedrückt halten. Dies startet den Abtauvorgang.

5.5. Parameterwerte ändern

Zur Änderung der Parameterwerte sollte Folgendes getan werden:

1. Die SET-Taste und die Taste  mind. 3 Sekunden gedrückt halten (LED „°C“ oder „°F“ „blinkt“).
2. Den gewünschten Parameter wählen.
3. Die SET-Taste betätigen, um die Vorgabe einzusehen

4. Um den Sollwert zu ändern, sollten die Tasten  oder  betätigt werden.

5. Den Sollwert mit der SET- Taste speichern

6. Exit: die SET- Taste und die Taste  oder 15 Sekunden ohne Betätigung der Tasten warten.

Achtung: Der Sollwert wird gespeichert, sogar wenn die Parameterebene nach 15 Sekunden verlassen wird.

5.6. Tastatur verriegeln

1. Die Tasten  und  für 3 Sekunden gedrückt halten
2. Auf dem Display erscheint die Meldung "POF" und die Tastatur wird dabei verriegelt. Nur der Sollwert, Min. und Max.-Temperaturen können eingesehen werden.
3. Wird eine Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten, erscheint auf dem Display die Meldung "POF".

5.7. Tastatur entriegeln

Die Tasten  und  für 3 Sekunden gedrückt halten, bis auf dem Display die Meldung "Pon" erscheint.

5.8. Alarmmeldungen

Meldung	Ursache	Ausgänge
„PI“	Raumfühler-Fehler	Verdichter nach Parametern „Cy“ und „Cn“
„P2“	Verdampferfühler-Fehler	Abtaungen nach Zeit
„HA“	Hochtemperatur-Alarm	Ausgänge unverändert
„LA“	Tieftemperatur-Alarm	Ausgänge unverändert
“EA”	Externer Alarm	Ausgänge unverändert
“CA”	Ernsthafter externer Alarm	Wyłączenie wszystkich wyjść
“dA”	Türalarm	Erneute Aktivierung des Verdichters und Ventilators



ACHTUNG! Erscheinen auf dem Display die oben genannten Alarmmeldungen sollten Sie unverzüglich die Servicestelle anrufen und das Alarmsymbol angeben.

6. BEDIENUNG STEUERUNGSPANEL (KT2004930)

6.1. Steuerungspanel



Taste	Funktion
SET	Sollwert, Parameterwechsel, Vorgaben bestätigen
	Der zuletzt gewählte Alarmwert, in Parameterliste scrollen oder den angezeigten Wert erhöhen
	Der zuletzt gewählte Alarmwert, in Parameterliste scrollen oder den angezeigten Wert senken
 DEF	Manuelle Aktivierung des Abtauvorganges

Tastenkombinationen	
 + 	Tastatur verriegeln oder entriegeln
SET + 	Programmirebene betreten
SET + 	Programmirebene verlassen

6.2. Anzeigemeldungen

	ON	Verdichter aktiv
	Blinkt	Programmirebene aktiviert
	ON	Abtauvorgang aktiv
	Blinkt	Programmirebene, Abtropfvorgang aktiv
	ON	Temperaturalarm

6.3. Wie ruft man die gespeicherten Alarmdaten ab?

Erscheint auf dem Display das Symbol des Alarms, sollten Sie zur Überprüfung des

1. Die Taste  oder  betätigen.
2. Auf dem Display erscheinen folgende Meldungen: „HAL“ für Alarm bei zu hoher Temperatur, „LAL“ für Alarm bei zu niedriger Temperatur. Danach folgt automatisch die Anzeige „tIM“ (time) für die Dauer des Alarms.
3. Das Gerät zeigt nach einigen Sekunden wieder die aktuelle Raumtemperatur an.

Gespeicherte oder aktuelle Alarme löschen.

1. Halten Sie die SET-Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um den gespeicherten Alarmmodus abzurufen (auf dem Display erscheint die Meldung „rSt“).
2. Die Meldung „rSt“ blinkt kurz und danach wird wieder die Raumtemperatur angezeigt.

6.4. Sollwert einsehen

Einmal kurz die SET-Taste betätigen; der Sollwert wird angezeigt. Nochmals kurz die SET-Taste betätigen oder 5 Sekunden warten, um die Raumtemperatur anzuzeigen

6.5. Sollwert ändern

1. Die SET-Taste 2 Sekunden gedrückt halten.
2. Der Sollwert wird angezeigt und die LED-Diode  blinkt.
3. Zur Änderung des Sollwerts sollten innerhalb von 10 Sekunden die Tasten  oder  betätigt werden.
4. Den neuen Sollwert speichern, nochmals kurz die SET-Taste 10 Sekunden gedrückt halten.

6.6. Manuelle Aktivierung des Abtauvorganges

Die SET-Taste für mindestens 2 Sekunden gedrückt halten. Dies startet den Abtauvorgang.

6.7. Parameterwerte ändern

Zur Änderung der Parameterwerte sollte Folgendes getan werden:

1. Die SET-Taste und die Taste  mind. 3 Sekunden gedrückt halten (blinkt).
2. Den gewünschten Parameter wählen.
3. Die SET-Taste betätigen, um die Vorgabe einzusehen (blinkt).
4. Um den Sollwert zu ändern, sollten die Tasten  oder  betätigt werden.
5. Den Sollwert mit der SET- Taste speichern.
6. Exit: die SET- Taste und die Taste  oder 15 Sekunden ohne Betätigung der Tasten warten.

6.8. Tastatur verriegeln

1. Die Tasten  und  für 3 Sekunden gedrückt halten.
2. Auf dem Display erscheint die Meldung "POF" und die Tastatur wird dabei verriegelt. Nur der Sollwert, Min. und Max.-Temperaturen können eingesehen werden.
3. Wird eine Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten, erscheint auf dem Display die Meldung "POF".

6.9. Tastatur entriegeln

Die Tasten  und  für 3 Sekunden gedrückt halten, bis auf dem Display die Meldung "Pon" erscheint.

6.10. Dauermodus

Ist der Abtauvorgang nicht aktiv, kann der Dauermodus kann aktiviert werden, indem die Taste  für 3 Sekunden gedrückt gehalten wird. Der Verdichter wird im Dauermodus in Betrieb gesetzt, bis der Sollwert des Parameters Cct erreicht wird. Der Vorgang kann jederzeit unterbrochen werden, indem die Taste  für 3 Sekunden gedrückt gehalten wird.

6.11. Alarmmeldungen

Meldung	Ursache	
P1	Raumfühler-Fehler	
P2	Verdampferfühler-Fehler	
HA	Hochtemperatur-Alarm	
LA	Tieftemperatur-Alarm	
dA	Türalarm	
EA	Externer Alarm	
CA	Ernsthafter externer Alarm	Wszystkie wyjścia wyłączone
CA	Pressostatschalter (iIF=PAL)	Alle Ausgänge deaktiviert

7. REINIGUNG UND WARTUNG

Vorsicht: Vor Beginn jeglicher Wartungsarbeiten sollten Sie das Gerät von der Stromversorgungsquelle abschalten. Reinigen Sie das Gerät mit Wasser und Spülmittel. Eine Reinigung mit Detergenzien wird nicht empfohlen. Die Kunststoffbauteile am Gerät können mit heißem Wasser bis max. 85°C gewaschen werden.

Bei täglicher Reinigung des Geräts vergessen Sie nicht, die Essensreste und klebrige Substanzen von der Dichtung zu entfernen, da Sie sonst die Dichtung völlig beschädigen können.

Das Lüftungsloch des Kompressors sollte regelmäßig gereinigt werden, da jegliche Verschmutzung eine ungehinderte Lüftung blockieren kann.

Reinigen Sie auch regelmäßig den Kompressor. Benutzen Sie dazu einen Staubsauger oder eine weiche Bürste.

8. MASSNAHMEN IM FALL EINER SPANNUNGSSTÖRUNG

Wird das Gerät von der Stromversorgungsquelle abgeschaltet (sowohl wegen eines Stromausfalls als auch durch zufälliges Herausziehen des Steckers aus der Steckdose), trägt das Kontrollelement des Verdichters dazu bei, dass das wieder in Betrieb gesetzte Gerät nach aktuell eingestelltem Temperaturwert funktionieren wird.

8.1. Inbetriebnahme des Geräts bei Überschreitung des Alarmtemperaturwertes

Der Kompressor wird in Betrieb unverzüglich nach dem Wiederanschalten des Geräts an die Stromversorgungsquelle gesetzt. Das Display wird eine Fehlermeldung „HH“ anzeigen, bis die eingestellte Temperatur erreicht wird. Dann wird eine aktuelle Temperatur im Innengerät angezeigt.

8.2. Inbetriebnahme des Geräts bei Unterschreitung des Alarmtemperaturwertes

Der Verdichter wird in Betrieb nach Ablauf von 10 Minuten nach dem Wiederanschalten des Geräts an die Stromversorgungsquelle gesetzt. Das Display wird eine aktuelle Temperatur im Innengerät anzeigen, bis die eingestellte Temperatur erreicht wird.

9. UENTSORGUNG VON ALTGERÄTEN

Nach Ablauf der Nutzungsdauer oder beim Kauf von einem neuen Gerät bei Stalgast können Sie uns Ihr altes Gerät zurückgeben.

Schicken Sie uns das Gerät und eine zuständige Firma wird es nach polnischem Gesetz über Entsorgung von Elektro- und Elektronikaltgeräten (Gesetzblatt von 2005, Nr. 180, Pos. 1495) entsorgen.

10. GARANTIE

Unter Haftung des Verkäufers versteht man die Garantie- und Gewährleistungshaftung.

Die Schäden, die infolge von Verkalkung entstanden sind, unterliegen keiner Garantie. Keiner Garantie unterliegen auch Beschädigungen, die Folge der Witterungsverhältnisse wie Entladungen in der Atmosphäre, Wechsel von Versorgungsspannung, unsachgemäße Einstellung von Werten für die elektrische Versorgungsspannung, Stromversorgung an einer falschen Steckdose, mechanische, thermische, chemische Beschädigungen des Geräts und dadurch entstandene Mängel, sind.

Keinem Garantiewechsel unterliegen folgende Elemente: Glühbirnen, Gummielemente, die durch Wasserstein beschädigte Heizelemente, Schrauben und Elemente, die naturgemäß abgenutzt werden z.B.: Brenner, Gummidichtungen und jegliche mechanisch beschädigten Elemente.